

Kakteen und ihre Pflege

Heimat der Kakteen

Kakteen gehören zur Familie der Sukkulente. Sie können im Körper und den Wurzeln mehr als normale Mengen Wasser speichern, um teilweise lange Trockenperioden zu überleben.

Wir kennen heute etwa 3000 Arten von Kakteen. Es sind ausgesprochene Sonnenkinder. Ihre Heimat reicht von Kanada bis hinunter nach Feuerland. Kakteen leben in den verschiedensten Klimaverhältnissen, von Meereshöhe bis in Höhenlagen von über 4000 m. Die grösste Kakteenvielfalt finden wir in Mexiko.



Anschaffung

Kaufe Kakteen, die für deine Pflegemöglichkeiten geeignet sind, Links mit Vorschlägen für geeignete Pflanzen findest du in der folgenden Tabelle. Beim Kauf achte auf gesunde und fehlerfreie Pflanzen ohne Schädlinge. Unförmig gewachsene Pflanzen mit heller Triebspitze verlieren ihre natürliche Form, sind blühfaul und anfällig für Krankheiten. Untersuche die Pflanzen vor dem Kauf nach Schädlingen. Wollläuse sind weit verbreitet. Damit keine Wurzelschädlinge oder Krankheiten in eine Sammlung eingeschleppt werden, topft man neu erstandene Pflanzen um. Somit können die Pflanzen auch gleich in passende Erden eingepflanzt werden. Reine Torferde sollte weitgehend entfernt werden.

Die SKG und ihre Regionalgruppen führen regelmässig Verkaufsveranstaltungen, Beratungen und Vorträge durch.

Standort

Kakteen gehören an die Sonne. Auf dem gedeckten Balkon, im Freien oder auf einer sonnigen Fensterbank fühlen sie sich wohl. Ideal ist ein Wintergarten, ein Treibkasten oder ein Gewächshaus.

Für die verschiedenen Standorte findest du auf www.kakteen.org folgende Anleitungen.



Geeignete Kakteen und ihre Pflege:

- auf gedecktem, ungeheiztem Balkon oder Frühbeet
- im ungeheizten Treibhaus
- im leicht geheizten Treibhaus/Wintergarten
- im Freien
- im Zimmer

Erde

Damit die Wurzeln nicht faulen brauchen Kakteen eine körnige, nicht zu feine Erdmischung. Sie kann fertig gekauft oder selber hergestellt werden. Sie besteht zu 70% aus einer Mischung von grobem Quarzsand, Bims Kies, Lava, Seramis oder Ziegelgrus und zu etwa 30% organischen Anteilen (Humus, Laub-, Garten-, Kokosfaser oder Walderde). Vermeiden Sie unbedingt Erde mit faulenden Bestandteilen, z.B. Kompost oder Torfersatz.

Gewisse Kakteen wachsen besser ganz ohne Humus.



Umtopfen

Umgetopft wird alle zwei bis drei Jahre, am besten im Frühjahr bis Mitte September. Als Pflanzgefäss eignen sich Plastiktöpfe am besten. Klopf die Kakteen vorsichtig aus dem Topf und entferne vorsichtig die alte Erde zwischen den Wurzeln – z.B. mit einem Wasserstrahl. In den ersten zwei bis drei Wochen nach dem Umtopfen sollst du nicht giessen, da verletzte Wurzeln leicht von Fäulnis befallen werden. Schütze die Pflanze in dieser Zeit vor praller Sonne.

Giessen

Kakteen und eigentlich auch alle anderen Pflanzen sollte man nicht mit kaltem Leitungswasser giessen. Besser eignet sich Regenwasser oder abgestandenes Boilerwasser. Die Pflanzen dürfen am Wurzelhals, der empfindlichsten Stelle, nie lange nass stehen, da sich hier sehr rasch

Fäulnis entwickelt. Topf immer komplett durchwässern und dann warten, bis die Erde wieder fast ganz trocken ist. Lieber zu wenig als zu viel giessen.

Pflanzenschädlinge

Gefährliche Schädlinge für die Kakteen sind Wollläuse, die an den weissen Schilddrüsen erkennbar sind, Schildläuse, welche sich mit einem grünlichbraunen Schild tarnen, und die roten Spinnmilben, die nur mit der Lupe erkennbar sind. Alle lassen sich mit handelsüblichen Spritzmitteln recht gut bekämpfen.

Pflege

- Unkraut regelmässig entfernen, geht einfach mit Zange oder Pinzette, falls es noch klein ist.
- Wo möglich, faulige oder schlechte Triebe entfernen.
- Blütenreste, sobald sie sich einfach lösen lassen, unbedingt entfernen, damit nicht darüber Fäulnis in die Pflanze eindringen kann
- Wöchentliche Schädlingskontrolle durchführen, auf Schnecken Spuren achten.
- Kakteen ohne sichtbares Wachstum im Frühling umtopfen

Düngung

Gesunde und gut gedeihende Kakteen benötigen Nahrung wie jedes andere Lebewesen. Sie brauchen jedoch einen speziellen Kakteendünger, wie er überall im Handel erhältlich ist. Er enthält viel Phosphor und Kali, aber nur wenig Stickstoff und Kalk.

Gedüngt wird ab Ende April bis Mitte August, je nach Witterung alle drei bis sechs Wochen.



Kakteendoktor: Pflegefehler und Schädlingen, Massnahmen

Aussaat und Vermehrung

Kakteen können durch Stecklinge oder Aussaat vermehrt werden. Anleitungen für Aussaat und Umtopfen findest du auf dem SKG-Youtube-Kanal:

<https://www.youtube.com/@skgkakteenundsukkulente9060>

Arbeiten im den Jahreszeiten

Frühling

(März bis Ende Mai)

Kakteen, die aus dem Winterstand kommen, langsam an die volle Sonne gewöhnen, aus dunklen Standorten unbedingt schattieren. Erste, vorsichtige Wassergaben. Standort hell, sonnig und warm. Günstige Zeit für Umtopfen und Aussaat.

Sommer

(Juni bis Ende August)

Die Pflanzen brauchen viel Wärme, Licht und frische Luft. Ohne Treibhaus am besten im offenen Treibkasten, auf dem Balkon oder am sonnigsten Fensterplatz. An Hitzetagen nur sparsam giessen.

Herbst

(September bis Ende Oktober)

Die Wassergaben langsam reduzieren und ab Mitte Oktober ganz einstellen. Die Pflanzen können, vor Regen geschützt, bis zum ersten Frost im Freien bleiben. Die nächtliche Abkühlung und Feuchtigkeit härtet sie für die Winterruhe ab. Auf Schädlinge achten.

Winter

(November bis Ende Februar)

Die Kakteen, falls notwendig, in den Winterstand einräumen. Idealer Standort: Hell, trocken und kühl (8-12 Grad), nicht giessen. Guter Standort: Hell und warm (12-20 Grad), einmal im Monat die Erde leicht anfeuchten. Schlechter Standort: Dunkel und warm (über 20 Grad). Winterharte bleiben, ev. mit Regenschutz, draussen.



SKG Info

In der Schweizerischen Kakteen-Gesellschaft (SKG) haben sich z.Zt. etwa 500 Mitglieder zusammengeschlossen. Diese erhalten monatlich die Fachzeitschrift "Kakteen. und andere Sukkulenten", mit informativen Artikeln zum Thema.

Wende dich an einen erfahrenen Kakteenliebhaber oder an eine Regionalgruppe der Schweizerischen Kakteen-Gesellschaft. Sie helfen dir gerne weiter. Du kannst dich einer der Regionalgruppe anschliessen. Dort treffen sich monatlich bunt gemischte Kakteenbegeisterte zum Erfahrungs- und Pflanzenaustausch mit Vorträgen und vielem mehr.

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

Schweizerische Kakteen-Gesellschaft

CH – 5400 Baden

Web: www.kakteen.org

E-Mail: skg@kakteen.org

Ausflugsziel

Sukkulenten-Sammlung Zürich

Mythenquai 88, CH – 8002 Zürich

Tel. +41 44 412 12 80

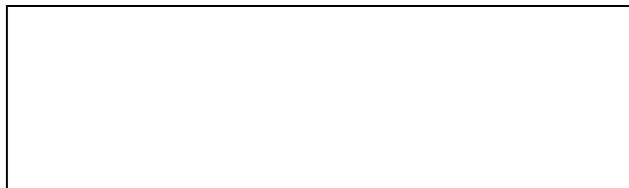
Offen täglich 9 bis 16.30 Uhr / Eintritt frei.

Barrierefreiheit: Die Sammlung ist weitgehend rollstuhlgängig. Es gibt kein behindertengerechtes WC. Parkplätze sind vorhanden.

Web: www.stadt-zuerich.ch/sukkulenten

E-Mail: sukkulenten@zuerich.ch

Diese Broschüre wurde überreicht durch:



© 2025 Schweizerische Kakteen-Gesellschaft

Kakteen und ihre Pflege



Schweizerische Kakteen-Gesellschaft
Association Suisse des Cactophiles

www.kakteen.org